

Mit voller Konzentration

LSV/Turm III landet in der Verbandsklasse A überzeugenden 6:2-Erfolg

LIPPSTADT ■ Im sechsten Spiel der Verbandsklasse A reiste das Team um Mannschaftsführer Dominik Günther mit gemischten Gefühlen nach Gütersloh. Der Gegner schien nominell schwächer zu sein, hat aber viele junge, talentierte Spieler in seinen Reihen und wie die Lippstädter vier Punkte auf der Habenseite.

Lippstadts Dritte war also gewarnt und agierte daher voll konzentriert. Dominik Günther ging mit gutem Beispiel voran und zwang seinen Gegner schon nach 16 Zügen zur schnellen Aufgabe. Friedel Gutte legte mit einer überzeugenden Partie nach und erhöhte auf 2:0. Maximilian Scheer musste

dann die Punkte an seinen Gütersloher Widersacher abgeben, weil sein Spielaufbau zu passiv angelegt war.

Nach dem Remis von Ersatzspieler Martin Thranberend gegen den Ex-Lippstädter Dr. Axel Bergsträsser keimte bei den Güterslohern wieder Hoffnung auf.

Dann aber überspielte der in dieser Saison hervorragend aufgelegte Bernhard Webers seinen Gegner, und ein beruhigender 3,5:1,5-Vorsprung war geschafft. Webers hat damit aus fünf Spielen in dieser Saison vier Siege geholt.

Nach zwei weiteren Siegen an Brett vier und fünf sowie dem Remis von Georg Constantakis gegen einen Gegner, der immerhin 300 DWZ-Punkten mehr aufwies, war der Endstand von 6:2 aus Lippstädter Sicht absolut verdient.

Somit steht die Dritte mit ausgeglichenem Punktekonto auf einem Mittelfeldplatz und hat alle Chancen, die Klasse zu erhalten.

SCHACH

Tabelle OWL-Verbandsklasse A nach der 6. Runde

	Spiele	Brett	Punkte
1 SC Porta Westfalica 1	6	37,5	12:0
2 TuS Brake 1	6	30,5	9:3
3 SK Werther 2	6	28,0	7:5
4 SK Wewelsburg 1	6	25,5	7:5
5 Brackweder SK 2	6	23,5	7:5
6 LSV Turm Lippstadt 3	6	21,5	6:6
7 SK Bad Lipspringe 1	6	19,0	5:7
8 Gütersloher SV 4	6	18,5	4:8
9 Herf. SV Königsspringer 3	6	23,5	3:9
10 SV Königsspr. Lemgo 3	6	11,5	0:12